



# Arbeitsmarkt aktuell: Corona-Krise trifft Ausländer besonders hart



**Julian Evans**

Experte für Diversity und Integrationspolitik



## Weitere Informationen unter

Umfrageergebnisse Minor:  
[EU-Zugewanderte in Berlin und die Coronakrise](#)

Übersicht IQ-Netzwerk:  
[Corona-Krise: Menschen ohne deutsche Staatsangehörigkeit von wirtschaftlichen Folgen besonders stark betroffen](#)

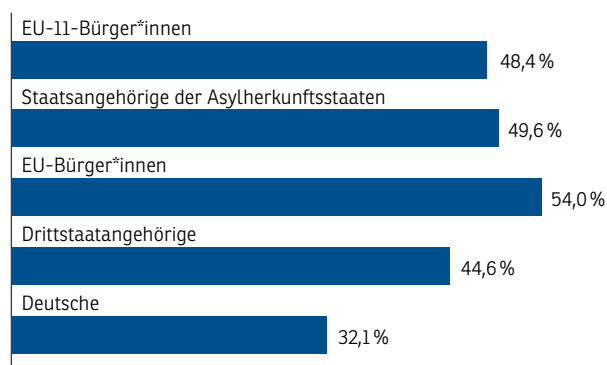
Beratungsangebot Arbeit und Bildung des Willkommenszentrums  
Berlin: [www.berlin.de/willkommenszentrum/arbeit-und-bildung](http://www.berlin.de/willkommenszentrum/arbeit-und-bildung)

Die Folgen der Corona-Krise sind auf dem Berliner Arbeitsmarkt nach wie vor deutlich spürbar. Besonders hart betroffen sind dabei Ausländer, da diese überproportional in Branchen beschäftigt sind, welche besonders unter der Pandemie leiden. Es zeigt sich zudem, dass selbstständig arbeitende Zugewanderte vor großen Herausforderungen stehen. Aus aktuellen Befragungen geht hervor, dass ein beachtlicher Anteil der Zugewanderten im Zuge der Pandemiesituation mit dem Gedanken gespielt hat, Berlin zu verlassen.

Zu den größten Herausforderungen für diese Menschen gehören aktuell mangelnde Kenntnisse über arbeitsrechtliche Fragen sowie den Zugang zu Corona-Hilfsmaßnahmen und zu Sozialleistungen. Dies geht häufig einher mit mangelnden Kenntnissen über die Strukturen und Angebote vor Ort. Es bedarf daher dringend einer Intensivierung der „aufsuchenden“ Bereitstellung von Informationen in den sozialen Medien und die Einbindung der migrantisches Communities vor Ort. Insbesondere Beratungs- und Förderungsangebote der Bundesagentur für Arbeit müssen stärker bekannt gemacht werden.

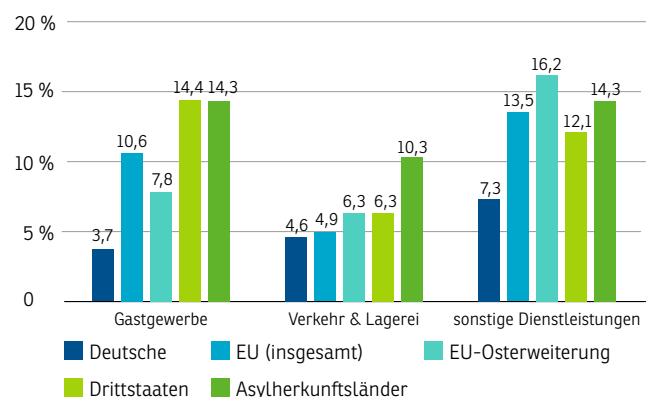
## Veränderung der Arbeitslosenzahlen gegenüber dem Vorjahresmonat

Juli 2020



Quelle: IQ-Netzwerk, eigene Darstellung

## Anteil der Beschäftigten nach Herkunft in besonders von der Pandemie betroffenen Branchen



Quelle: Bundesagentur für Arbeit, eigene Darstellung

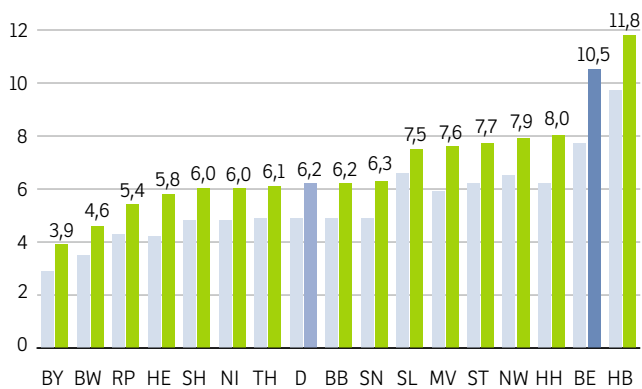


## September 2020

	September 2020	August 2020
<b>Zahl der Arbeitslosen in Berlin</b>	<b>209.282</b>	<b>214.303</b>
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	56.916	58.055
Arbeitslosenquote in Prozent	10,5	10,7
<b>Jugendliche Arbeitslose (15 bis unter 25 Jahre)</b>	<b>18.324</b>	<b>18.687</b>
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	5.764	5.692
Arbeitslosenquote in Prozent	11,3	11,5
<b>Ältere Arbeitslose (55 bis unter 65 Jahre)</b>	<b>34.019</b>	<b>34.585</b>
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	8.121	7.953
Arbeitslosenquote in Prozent	9,3	9,4
<b>Langzeitarbeitslose (1 Jahr und länger arbeitslos)</b>	<b>52.991</b>	<b>51.214</b>
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	15.427	13.004
Anteil an gesamter Arbeitslosigkeit in Prozent	25,3	23,9
<b>Arbeitslose Ausländer</b>	<b>75.345</b>	<b>77.854</b>
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	24.110	25.056
Arbeitslosenquote in Prozent	20,2	20,9
<b>Gemeldete Arbeitsstellen, Zugang</b>	<b>4.792</b>	<b>3.977</b>
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat in Prozent	-26,0	-38,6
<b>Gemeldete Arbeitsstellen, Zugang seit Jahresbeginn</b>	<b>41.650</b>	<b>36.858</b>
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat in Prozent	-36,0	-37,1
<b>Beschäftigte (jeweils im vorvorigen Monat)</b>	<b>1.538.500</b>	<b>1.539.800</b>
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	11.100	11.900
Veränderung ggü. Vorjahr in Prozent	0,7	0,8

### Arbeitslosenquote nach Ländern mit und ohne Corona-Effekt in Prozent

September 2020

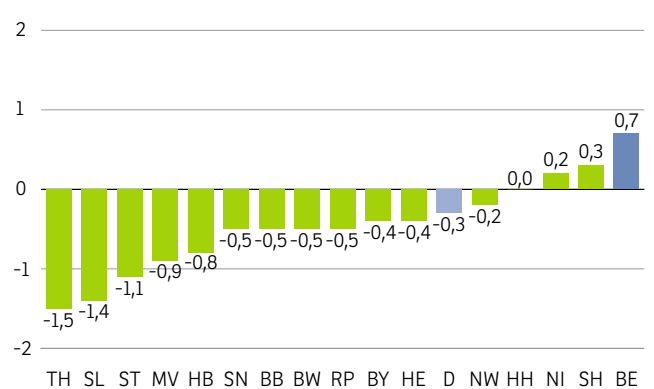


■ ohne Corona-Effekt

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

### Veränderung der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung ggü. dem Vorjahresmonat in Prozent

Juli 2020



Quelle: Bundesagentur für Arbeit